

Das Curriculum zur Psychosomatischen Grundversorgung der BÄK erfasst die folgenden Bereiche, die im Rahmen des Kursprogramms vermittelt und in Übungen vertieft werden:

Psychodynamische Krankheits- und Behandlungslehre

- Arzt-Patient-Beziehung (Übertragung/gegenübertragung, Widerstand)
- Berücksichtigung unbewußter Prozesse bei Arzt und Patient
- Aufdeckung und Bearbeitung intra- und interpersoneller Konflikte
- Ermöglichung emotional bedeutsamer und korrigierender Erfahrungen

Verhaltensmedizinische Krankheits- und Behandlungslehre

- Erkennen von Denkformen sowie affektiven und Verhaltensschemata
- Umdenken und Umlernen in Übungsschritten
- Psychoedukation (Bewältigungstraining, Patienschulung)

Systemtheoretische Sichtweise

- Erkennen und Verstehen paar- und familiendynamischer Prozesse
- Berücksichtigung von Interaktions- und Kommunikationsprozessen
- Komplexität und Wechselwirkung im Behandlungssystem

Biologische und psychopathologische Krankheits- und Behandlungslehre

- Wesentliche Symptome und Syndrome psychischer Erkrankungen
- Kenntnisse über Psychopharmakotherapie
- Differentialdiagnose und -Differentialtherapie in Kooperation mit den Fachgebieten